Lesenswertes zur CD ROM 4/96

Wichtig: Das Programm EasyCom geht davon aus, daß Sie Share mit folgenden Parametern installiert

haben: Share.exe /L:500 /F:1500

Binden Sie diesen Befehl unbedingt in Ihre Autoexec.bat ein.

Für die Installation der askSam3 Demo benötigen Sie eine Seriennummer.

Diese Nummer ist: 300-35123-93012

Auf dieser CD ROM befinden sich folgende Inhalte:

Vollversionen

D-Mail Tempel T-Online Decoder

Workshops

Cakewalk Professional Workshop Grafikkarten im Griff PC & Video

Demos

3D Wohnraumdesigner (Video) EasyCom aksSam 3 Arcade America Think Tailchaser

Händlerkataloge

DirectMedia
AFS Software
ABC Software
CD ROM Highlights

Shareware

DOS Windows 3.x Windows 95

Das Windowsmenü

Am Besten rufen Sie dieses Menü über den Programm-Manager auf. Sie können aber auch unter dem Windows-Menüpunkt "Datei" die Optionen "Ausführen" auswählen. Als Dateinamen müssen Sie "SETUP.EXE" angeben. Hiernach werden wichtige Bibliotheken installiert. Das Menü kann nun über sein Icon mittels eines Doppelklicks aktiviert werden.

Icons und Mauszeiger:

Mauszeiger - Hand: Sobald dieses Symbol erscheint, können Sie ein Feld mit der linken Maustaste starten.

Icon - Programmfelder: Bei jedem Feld, welches Sie mit der Maus selektieren können, wird der Mauspfeil zu einer Hand. Verlassen Sie ein solches Feld wieder, dann findet der umgekehrte Vorgang statt.

Icon - Menü/Hauptmenü: Über dieses Icon gelangen Sie immer auf die Hauptseite des Menüs zurück.

Nachdem das Menü geladen worden ist, haben Sie die Auswahl unter 9 Menüpunkten (Vollversionen, Demoversionen, Kataloge, Shareware, Uninstaller Windows 3.1, Uninstaller Windows 95, QuickTime Runtime installieren, Video für Windows installieren und Ende). Bei den beiden Uninstallern auf der Leitseite handelt es sich um die Sharewareversion des Uninstallers Care4Win für Windows 3.1 und Windows 95. Sie sollten diese Uninstaller installieren, damit Sie z.B. die Demos und Sharewareprogramme der CD-ROM schnell und gezielt löschen können.

Die Vollversionen:

D-Mail

Mit diesem Programm können Sie via Modem Nachrichten an Telefone versenden, die über das D-Netz angesprochen werden können. Sie müssen, um dieses Programm nutzen zu können, ein betriebsbereites und konfiguriertes Modem an Ihrem PC angeschlossen habe. Ansonsten kann das Programm mit einer Fehlermeldung abbrechen.

Tempel

Mit diesem Tool können Sie komplette Städte entwerfen und anschließend Kamerafahrten generieren, welche Sie als Animationsdatei abspeichern können. Zum "Bauen" Ihrer Stadt stehen Ihnen Tausende von Möglichkeiten zu Verfügung.

T-Online Decoder

Mit dieser Software können Sie sofort in das BTX einsteigen; ein Gastzugang ist bereits integriert. Über den Gastzugang können Sie sich dann Online als neuer BTX/Internet-Anwender bei der Telekom anmelden. Nach Erhalt Ihrer Freigabe können Sie mit der Decoder Software sofort in das BTX/BTX plus und ins Internet gelangen.

Die Workshops

Zu einzelnen Workshops im Heft haben wir Ihnen Datenmaterial auf der CD-ROM zusammengestellt. Die Daten befinden sich in dem Verzeichnis "WORKSHOP" auf der CD-ROM.

Cakewal Professional Workshop Grafikkarten im Griff PC & Video

Demoversionen

Data Becker

3D-Wohnraumdesigner.

Diese Programme wird Ihnen in Form einer Videopräsentation vorgestellt. Sollten Sie die Fehlermeldung "MCI-Gerät nicht gefunden" erhalten, so installieren Sie das "Video für Windows"-Modul. Die Installation kann von der Leitseite via Mausklick vorgenommen werden.

EasyCom Demo

Mit dieser Managmentsoftware für Fax und Modembetrieb bietet Ihnen die Firma 3Plus eine Komplettlösung in Bezug auf DFÜ an. Das Programm kann nicht über das Menüsystem gestartet werden. Sie müssen es über das Starticon starten, welches in der Programmgruppe "CD ROM Magazin" nach der Installation erscheint.

askSam 3

Dieses Programm wird Ihnen im Heft vorgestellt. Die Demoversion ist nur über einen Zeitraum von ca. 30 Tagen nach der Installation verfügbar. Während der Installation müssen sie eine Seriennummer eingeben. Dieses Seriennummer befindet sich unter dem Starticon des Programmes.

Arcade America

Topaktuelle Demos dieses Arcade Games. Das Programm verfügt über witzige Filmeinlagen und über viele Gags. Das Programm kann nicht über das Menüsystem gestartet werden. Sie müssen es über das Starticon starten, welches in der Programmgruppe "CD ROM Magazin" nach der Installation erscheint.

Think

Kombination und strategisches Geschick sind bei Think gefordert. 24 spielbare Level warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Tailchaser

Das neue Spiel von Defcom als Preview-Version. Diese Demo ist nicht spielbar. Es lohnt sich aber trotzdem, den lustigen Animationen zu zuschauen.

Händlerkataloge

DirectMedia Online

Der Katalog von Direkt Media ist über das Internet zugänglich. Wenn Sie über ein Modem verfügen, so könne Sie eine HTML-Demo für mehrere Wochen benutzen. Natürlich installiert das Programm auch einen direkten Zugang zum DirectMedia-Katalog via Internet.

AFS Software

Viele Demos und Testprogramme aus dem Hause Freisinger werden unter diesem Menüpunkt vorgestellt.

CD-ROM Highlight

Der neueste Katalog von CD ROM Highlight.

ABC-Software

Interaktiver Katalog mit vielen informativ aufbereiteten Artikelbeschreibungen. Außerdem werden Ihnen aktuelle Demos angeboten.

Windows Sharewareprogramme

Über diesen Menüpunkt können Sie die Windows-Programme ausprobieren. Die Programme werden über ein eigenes Menüsystem gesteuert. Das Menü ist denkbar einfach aufgebaut, aber ziemlich komfortabel. Neben einer Kurzbeschreibung zu jedem Programm bietet es Ihnen (falls möglich) eine Abbildung eines typischen Bildschirmfensters. Theoretisch stehen zu jedem Programm auch noch vier Buttons zur Verfügung.

Kopieren bedeutet hier, daß die Dateien von der CD in das dahinter angegebene Verzeichnis Ihrer Festplatte kopiert werden. Den Pfad können Sie auf Wunsch natürlich verändern.

Installieren bedeutet, daß das Programm von der CD auf die Festplatte installiert wird. Dieser Button ist nur dann aktiv, wenn das Programm auch eine Installationsroutine enthält. Ansonsten kann man ihn nicht anwählen.

Starten - das ist der wichtigste Button. Ihn kann man immer dann anwählen, wenn das Programm direkt von der CD gestartet werden soll. Das geht allerdings nicht immer. Manche Programme müssen zuerst auf die Festplatte installiert werden, was mehrere Gründe haben kann. Zum Beispiel, wenn das Programm wegen des Schreibschutzes der CD nicht auf der CD startbar ist. Oder immer dann, wenn die Programme in ihren Dateinamen Zeichen enthalten, die nach der internationalen ISO-Konvention für CDs (ISO 9660) nicht auf CDs vorkommen dürfen. Das sind beispielsweise Zeichen wie #, !, ~ oder Umlaute. In diesem Fall haben wir die Dateien immer gepackt.

Hilfetext - Ist dieser Button aktiv, wird ein Text zum Programm angezeigt. Dabei handelt es sich um Handbuchdateien des Autors. Es kann vorkommen, daß die Datei nicht angezeigt werden kann, weil Sie für den Editor zu groß ist. In diesem Fall rufen Sie bitte die Datei mit einem anderen Programm auf - z.B. mit Ihrem Textprogramm.

Hinweis:

Sollten Sie beim Starten eines der Programme die Meldung erhalten, daß ein "MCI-Gerät" nicht gefunden

worden ist, so müssen Sie das Runtimemodul "Video für Windows" installieren und Ihre Soundkarte korrekt konfigurieren. Nach der Installation sollten diese Probleme nicht mehr auftauchen. Sie müssen diese Installation zwingend vornehmen, wenn Sie weder Videos noch Ton hören. Verfügen Sie über eine soundblasterkompatible Soundkarte, so muß diese korrekt unter Windows eingebunden sein.

Die Workshops

Zu einzelnen Workshops im Heft haben wir Ihnen Datenmaterial auf der CD-ROM zusammengestellt. Es handelt sich dabei um Sound- Morph- und Treiberdateien. Die Daten befinden sich in dem Verzeichnis "WORKSHOP" auf der CD-ROM.